

Gut vorbereitet zu neuen Bestzeiten

Nur eine Woche nach der Rückkehr aus dem einwöchigen Trainingslager in Italien traten die Schwimmer der Wettkampfmannschaft der SG Beckum bereits beim Wettkampf in Stukenbrock an, um ihre Form zu testen.

Trotz der zeitlichen Nähe zum Trainingslager konnte der Großteil der 21-köpfigen Mannschaft überzeugen. Der Wettkampf bot neben Vorläufen über alle 50m- und 100m-Strecken noch Finals über 100m und 200m Lagen. Um in die Finalläufe zu erreichen, musste man entweder alle 50m- oder alle 100m-Strecken schwimmen. Die Zeiten wurden addiert und die Schnellsten qualifizierten sich. Am Ende standen 2 Aktive in den mit Preisgeld dotierten offenen Finalläufen und 4 Schwimmer, die in den Altersklassenfinals um Sachpreise schwammen.

Catharina Suchy '88 konnte sich gleich für beide möglichen offenen Finals qualifizieren. Über 100m Lagen erschwamm sie sich nach hartem Kampf die Bronzemedaille in einer Zeit von (1:11,21). Über 200 Lagen konnte sie sich in einer hervorragenden Zeit (2:33,20) über die Silbermedaille freuen. In dem Vorlauf über 100m Schmetterling schwamm sie zudem noch neuen Vereinsrekord in einer Zeit von 1:07,80.

Christopf Hohenfeld '95 erreichte das Finale über die 200m Lagen in der offenen Klasse und belegte den dritten Platz in neuer Bestzeit (2:19,42). In den Vorläufen schwamm er die 100m Rücken (1:12,43), 100m Brust (1:08,14), 100m Kraul in (0:55,73) und 100 Delphin sogar mit einem Vereinsrekord (1:01,33).

Kevin Kotsch '00 erkämpfte sich das Finale in der Altersklasse 01-00, in dem er aufgrund der guten Vorlaufzeiten als Schnellster an den Start ging. Im Vorlauf schaffte er die 50m Freistil (0:30,11) 50m Rücken (0:36,88) 50m Brust (0:42,48) und die 50m Delphin in (0:33,89) in persönlichen Bestzeiten. Im Finale setzte er sich ganz klar mit (1:17,98) gegen seine Konkurrenz durch.

Das Finale der Jahrgänge 97-99 erreichten gleich 2 Beckumer Schwimmer. Jannis Stefan '98 hat den Podestplatz trotz Bestzeit (1:14,39) knapp verpasst und belegte den vierten Platz.

Julien Heimann '97 sicherte sich das Finale über die 100m Lagen sicher, da er im Vorlauf durch sehr gute Leistungen in 50m Freistil (0:27,92) 50m Rücken (0:34,07) 50m Delphin (0:31,86) und die 50m Brust (0:40,82) zeigte. Im Finale schwamm er auf Platz 5 in einer Zeit von (1:14,69).

Corinna Wunder '02 hat sich im spannenden Duell mit ihrer Konkurrenz ein Platz im Finale erschwommen. Leider wurde sie disqualifiziert, jedoch erzielte sie in allen Vorläufen neue Bestzeiten.

Insgesamt konnte die SG Beckum 20 Gold, 15 Silber und 12 Bronze Medaillen mit nach Hause nehmen.

Neben diesen guten Platzierungen gab es zudem viele neue Bestzeiten, welche Trainer und Aktive begeisterte. Jedoch nur durch die gute Mannschaftsleistung konnte sich die Beckumer Mannschaft zudem auf den 4. Platz der Gesamtwertung vorschwimmen. Der nächste Wettkampf für die Beckumer ist ein Heimspiel im eigenen Beckumer Hallenbad, der in zwei Wochen stattfindet.